

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2008

überarbeitet am: 26.08.2008

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**

- **Handelsname: Moos Stop**

- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**

Wasseraufbereitung

Hauptgruppe 1: Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte

Produktart 2: Desinfektionsmittel für den Privatbereich und den Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens sowie andere Biozid-Produkte

- **Hersteller/Lieferant:**

Lüers M/V GmbH

Pehmertanger Weg 1-3, 26169 Friesoythe

Tel. +49 4491 9290-0, Fax. +49 4491 9290-39, E-Mail. info@lueers-mv.de

Produktauskunft

Tel. +49 4491 9290-0, Fax. +49 4491 9290-39, E-Mail. info@lueers-mv.de

Sie erhalten unsere Sicherheitsdatenblätter per E-Mail: info@lueers-mv.de

- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

- **Notfallauskunft:**

innerhalb der Geschäftszeiten:

+49 4491 9290-0

### 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**

C Ätzend

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 34 Verursacht Verätzungen.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 63449-41-2 Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-18-alkyldimethyl-, Chloride

10-25%

EINECS: 264-151-6 C, Xn, N; R 21/22-34-50

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Der Wirkstoff wurde im Rahmen der Umsetzung der Biozidrichtlinie 98/8/EG unter "Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-C16-alkyldimethyl-, chloride" (CAS-Nr. 68424-85-1) notifiziert.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**

Selbstschutz des Ersthelfers.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

- **Nach Einatmen:** Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

- **Nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2008

überarbeitet am: 26.08.2008

**Handelsname: Moos Stop**

(Fortsetzung von Seite 1)

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

**• Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

**• Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

**• Hinweise für den Arzt:** Eine mögliche Schädigung der Magenschleimhaut kann eine Magenspülung kontraindizieren.

**• Folgende Symptome können auftreten:** Verätzung des oberen gastrointestinalen Traktes.

**• Gefahren**

Gefahr der Magenperforation.  
Bei Verschlucken oder Erbrechen besteht die Gefahr des Eindringens in die Lunge (Aspiration).

**• Behandlung**

Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.  
Augen mit physiologischer Kochsalzlösung spülen. Schmerzbekämpfung mit Chibro-Kerakain-Tropfen.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**• Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühstrahl  
Löschpulver  
Schaum  
Kohlendioxid

**• Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.

Stickoxide (NOx)  
Chlorwasserstoff (HCl)  
Kohlenmonoxid (CO)

**• Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**• Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzkleidung tragen.  
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**• Umweltschutzmaßnahmen:**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**• Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Unfallstelle sorgfältig säubern; geeignet sind:  
warmes Wasser und Reinigungsmittel.

### 7 Handhabung und Lagerung

**• Handhabung:**
**• Hinweise zum sicheren Umgang:**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**• Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**• Lagerung:**
**• Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
Eindringen in den Boden sicher verhindern.

**• Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2008

überarbeitet am: 26.08.2008

**Handelsname: Moos Stop**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Sollte das Produkt aufgrund niedriger Temperaturen auskristallisieren, so kann dies durch mäßiges Erwärmen rückgängig gemacht werden. Die Wirksamkeit wird dadurch nicht beeinträchtigt.  
Minimale Lagertemperatur 10 °C.
- **Lagerklasse:** LGK 8 B: Nichtbrennbare ätzende Stoffe
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):-**

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:** Nicht erforderlich.
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**  
Nitrilkautschuk  
Dicke: 0,35 mm; Durchbruchzeit: > 240 min; Material NBR  
Die Zeitangabe ist ein Richtwert aus der Messung bei 22 °C und dauerhaftem Kontakt. Erhöhte Temperaturen durch erwärmte Substanzen, Körperwärme, etc. und eine Verminderung der Schichtdicke durch Dehnung können zu einer Verringerung der Durchbruchzeit führen.
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus Leder
- **Augenschutz:**  
Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

- **Körperschutz:**  
Arbeitsschutzkleidung  
Schürze  
Vollkommener Kopf-, Gesichts- und Nackenschutz

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2008

überarbeitet am: 26.08.2008

Handelsname: Moos Stop

(Fortsetzung von Seite 3)

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

Form: Flüssig  
 Farbe: Blau  
 Geruch: Mild

- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.  
 Siedepunkt/Siedebereich: 100°C

- **Flammpunkt:**

Nicht anwendbar.

- **Selbstentzündlichkeit:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- **Explosionsgefahr:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- **Dampfdruck bei 20°C:**

23 hPa

- **Dichte bei 20°C:**

1,04 g/cm<sup>3</sup>

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser: Vollständig mischbar.

- **pH-Wert bei 20°C:**

6-7

- **Lösemittelgehalt:**

Organische Lösemittel: 0,0 %  
 VOC (EU) 0,00 %  
 VOCV (CH) 0,00 %

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
 Vor Temperaturen >120 °C schützen.

- **Zu vermeidende Stoffe:**

Oxidationsmittel  
 Anionische Substanzen

- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**63449-41-2 Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-18-alkyldimethyl-, Chloride**

Oral LD50 600 mg/kg (rat)

Dermal LD50 1560 mg/kg (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**

• an der Haut: Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.  
 • am Auge: Starke Ätzwirkung.

- **Sensibilisierung:** Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.

- **Subakute bis chronische Toxizität:** Nicht mutagen (OECD 471/EPA 84-4).

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Ätzend

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2008

überarbeitet am: 26.08.2008

Handelsname: Moos Stop

(Fortsetzung von Seite 4)

### 12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**

Die im Produkt enthaltenen waschaktiven Substanzen entsprechen dem Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln und sind biologisch abbaubar.  
aus dem Wasser gut eliminierbar  
leicht biologisch abbaubar

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**

- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:**

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Verhalten in Kläranlagen:**

• Testart Wirkkonzentration Methode Bewertung EC10 4 mg/l (Belebtschlammorganismen)

- **Weitere ökologische Hinweise:**

• **Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG:** keine.

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

• **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



• **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 8 Ätzende Stoffe

• **Kemler-Zahl:** 80

• **UN-Nummer:** 1760

• **Verpackungsgruppe:** III

• **Gefahrzettel:** 8

• **Bezeichnung des Gutes:** 1760 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Benzododeciniumchlorid, Miristalkoniumchlorid)

• **Begrenzte Menge (LQ)** LQ7

• **Beförderungskategorie** 3

• **Tunnelbeschränkungscode** E

- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**



• **IMDG/GGVSee-Klasse:** 8

• **UN-Nummer:** 1760

• **Label** 8

• **Verpackungsgruppe:** III

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2008

überarbeitet am: 26.08.2008

**Handelsname: Moos Stop**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **EMS-Nummer:** F-A,S-A
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (benzododecinium chloride, miristalkonium chloride)
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**



- **ICAO/IATA-Klasse:** 8
- **UN/ID-Nummer:** 1760
- **Label:** 8
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Richtiger technischer Name:** CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (benzododecinium chloride, miristalkonium chloride)

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

C Ätzend

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-18-alkyldimethyl-, Chloride
- **R-Sätze:**  
34 Verursacht Verätzungen.
- **S-Sätze:**
  - 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
  - 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
  - 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
  - 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
  - 56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**  
Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.
- **Bezeichnung und Konzentration der bioziden Inhaltsstoffe gemäß Art. 20 der Richtlinie 98/8/EG:**  
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-C16- alkyldimethyl, chloride: 120 mg/g
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung):** wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
TRGS 907. Das Produkt enthält folgenden Stoff, bei dem nach gesicherter wissenschaftlicher Erkenntnis von einer sensibilisierenden Wirkung durch Hautkontakt auszugehen ist und der in Anhang I der RL 67/548/EWG noch nicht mit dem R 43 eingestuft ist (TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe)  
Benzalkoniumchlorid (Synonym: N-Alkyl-N-benzyl-N,N-dimethylammoniumchlorid)  
Die TRGS 907 schlägt die Einstufung mit dem R 43 vor.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**
  - 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
  - 34 Verursacht Verätzungen.
  - 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2008

überarbeitet am: 26.08.2008

**Handelsname: Moos Stop**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**Abteilung Umweltschutz
- **Quellen** keine
- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D